

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Eilpe/Dahl vom 02.03.2022

Öffentlicher Teil

TOP . Mitteilungen

Hinweis der Schriftführerin:

Eine Mitteilung des Fachbereiches Bauverwaltung und Wohnen vom 23.02.2022 ist als Tischvorlage ausgelegt und ist als **Anlage 1** Gegenstand der Niederschrift.

Herr Dahme verweist außerdem auf die mit der Einladung versandten Mitteilungen.

TOP

Siehe Anlage.

Anlage 1 Stellungnahme 60 Beleuchtung Überweg Selbecker Str.

Mitteilung

Anlage 1

HAGEN

Stadt der FernUniversität

Der Oberbürgermeister



Stadt Hagen · Postfach 4249 · 58042 Hagen

[REDACTED]

Fachbereich Bauverwaltung und Wohnen

Rathaus I, Rathausstr. 11, 58095 Hagen

Auskunft erteilt

Frau Simone Gredig, Zimmer B.411

Tel. (02331) 207 4704

Fax (02331) 207 2460

E-Mail simone.gredig@stadt-hagen.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen, Datum

60/04, 23.02.2022

Ihre Anfrage gem. § 18 GeschO Rat in der Sitzung der Bezirksvertretung Eilpe / Dahl am 26.01.202

Sehr geehrte [REDACTED]

in der o. g. Sitzung baten Sie um Beantwortung folgender Frage:

Warum ist die neue Beleuchtung des Fußgängerüberweges Selbecker Str. / Zur Höhe sehr schlecht ausgeleuchtet, sodass für Kinder eine höhere Gefahr besteht?

Zu Ihren o. g. Frage wird wie folgt Stellung genommen:

bereits 2018 wurde die Beleuchtung am Fußgängerüberweg optimiert, obwohl sie seinerzeit bereits ausreichend war. Durch die im letzten Jahr durchgeführte Maßnahme zur großflächigen Erneuerung von Leuchten, wurden auch im Bereich der Selbecker Straße die fünf vorhandenen Alt-Leuchten gegen moderne LED-Leuchten ausgetauscht.

Nach nochmaliger Prüfung wurde festgestellt, dass die Beleuchtung im Bereich des Fußgängerüberweges weiterhin ausreichend ist. Ggf. kommt hier der Eindruck zum Tragen, dass die neuen LED-Leuchten das Licht gerichtet nach unten abgeben und kein Lichtkegel an der Leuchte zu erkennen ist. Dies führte in der Vergangenheit mehrfach dazu, dass ein dunklerer Eindruck entstand. **Messtechnisch** wurde jedoch mehrfach nachgewiesen, dass auf der Straße und dem Gehweg eine höhere Beleuchtungsstärke erreicht wird. Als Anlage lege ich Ihnen einen Ausdruck des **Messwertprotokolles** bei. Demnach ist der Fußgängerüberweg knapp 10x so hell beleuchtet, wie die angrenzenden weißen Beleuchtungen vor und hinter dem Fußgängerüberweg und grenzt sich eindeutig und erkennbar ab.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Beuth

2. Durchschrift a. 09/111



STADT HAGEN

Stadt der FernUniversität

Briefadresse: Postfach 4249, 58042 Hagen

Paketadresse: Rathausstr. 11, 58095 Hagen

Vermittlung: 02331/207-5000

Sparkasse Hagen (BLZ 450 500 01)

Kto.-Nr. 100 000 444

IBAN DE 23450500010100000444

BIC WELADE3HXXX

weitere Banken unter www.hagen.de/bankverbindungen

